



**Sozial kompetent führen –
ein Schlüssel zum Erfolg**

Fünfteilige Inhouse-Seminarreihe für Nachwuchsführungskräfte

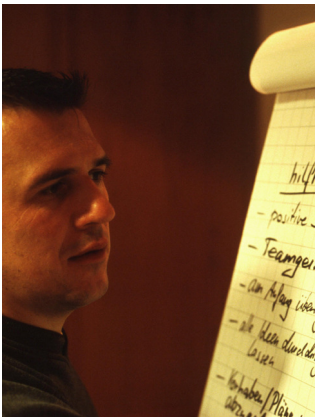
Inhalt:

**Konzept
Angebot**

Sozial kompetent führen – ein Schlüssel zum Erfolg



Herzlichen Glückwunsch - Sie haben den Sprung zur ersten Führungsposition geschafft! Dennoch empfinden Sie unter Umständen neben der Freude über den Karriereschritt auch Unsicherheit. Werden mich die ehemals gleichrangigen Kollegen als Teamleiter akzeptieren? Wie kann ich meine Ziele umsetzen und gleichzeitig das Team ausreichend beteiligen? Was mache ich, wenn es im Team Konflikte gibt? Wie rede ich am besten mit schwierigen Mitarbeitern? Berechtigte Fragen, für die es zwar keine Patentlösungen, aber bewährte Werkzeuge gibt, die es erleichtern, die richtigen Antworten zu finden. Die Seminarreihe „Sozial kompetent führen“ richtet den Blick auf die weichen Faktoren der Führung und unterstützt junge Führungskräfte dabei, stimmig zu führen, das heißt im besten Falle der jeweiligen Situation, dem Unternehmen, dem Team und sich selbst gerecht zu werden.



Fünf thematische Säulen

Die Seminarreihe besteht aus 5 je 2- tägigen Seminarbausteinen

Teil 1: Miteinander reden – Grundlagen der Kommunikation für Führungskräfte

Teil 2: Konflikte erkennen, verstehen, lösen

Teil 3: Teams erfolgreich führen

Teil 4: Das innere Team – ein Blick hinter die eigenen Kulissen

Teil 5: Kollegiale Beratung – ein Weg des selbstorganisierten Lernens

Eckdaten

Tag 1: 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Tag 2: 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort

Seminarhotel oder Tagungshaus nach Absprache

Zielgruppe

Nachwuchsführungskräfte

Gruppengröße

Max. 16 Personen

Teil 1: Miteinander reden – Grundlagen der Kommunikation für Führungskräfte



Kurzbeschreibung

Miteinander reden ist von zentraler Bedeutung für Führungskräfte. Weder fachliche Kompetenzen noch hierarchische Positionen schützen vor Missverständnissen, Unklarheiten und unglücklichen Gesprächsverläufen. Es ist eine zentrale Führungsaufgabe, Kommunikation in Teams und in hierarchischen Strukturen effektiv und erfreulich zu gestalten – auch und gerade bei konfliktgeladenen Themen.

Dieses Kommunikationsseminar orientiert sich an den besonderen Aufgaben von Führungskräften und vermittelt Grundkenntnisse und Fertigkeiten für ein erfolgreiches und konstruktives Miteinander reden.

Inhalte

- Systemische Grundannahmen der Kommunikation
- Verstehen verstehen – 4 Seiten einer Nachricht
- Die Kunst des Zuhörens
- Klare Worte sprechen – konstruktiv Stellung beziehen
- Knifflige Mitarbeitergespräche vorbereiten, strukturieren, durchführen

Ziele

- Fallstricke und Stolpersteine in Gesprächen frühzeitig erkennen
- Eigene funktionale und dysfunktionale Kommunikationsmuster entdecken
- Werkzeuge gelungener Kommunikation erlernen
- Mitarbeiterkommunikation klar und konstruktiv gestalten
- Schwierige Mitarbeitergespräche meistern

Methoden

Auf der Grundlage von Theorieinputs wird an eigenen Beispielen aus der Praxis das Gelernte angewandt und trainiert. Praktische Übungen, Rollenspiele und kollegiale Beratungseinheiten sichern lebendiges Lernen und einen teilnehmerorientierten Praxisbezug.

Teil 2: Konflikte erkennen, verstehen, lösen



Kurzbeschreibung

Arbeitsprozesse und Motivation werden durch anhaltende Spannungen empfindlich gestört. Viele Führungskräfte unterschätzen völlig, welche Schäden sich für das Unternehmen oder für die eigenen Position ergeben können, wenn Konflikte und Unzufriedenheiten nicht gelöst werden. Je weiter ein Konflikt eskaliert, um so schwerer ist es, befriedigende Lösungen zu finden. Als Führungskraft gehört der professionelle Umgang mit Konflikten daher zum notwendigen Handwerk. Ein fundiertes Wissen über Entstehung, Dynamiken und Managen von Konflikten hilft Führungskräften, Konflikte frühzeitig zu erkennen und sie kompetent zu meistern.

Inhalte

- Konflikte und ihre Entwicklung
- Typische Konfliktarten in Unternehmen
- Konflikte und was sie antreibt – Ursachen, Dynamiken, Eskalationen
- Eskalations- und Deeskalationsstrategien
- Entscheidende Kommunikationsregeln in Konflikten
- Wege aus dem Konflikt - Grundlagen der Konfliktschlichtung
- Etablierung einer konstruktiven Konfliktkultur in Teams

Ziele

- Frühwarnsignale in Konflikten wahrnehmen lernen
- Konflikte angehen statt übergehen
- Eigene Konfliktmuster und Anteile kennen – das richtige Maß finden
- Deeskalationswerkzeuge erlernen und anwenden
- Bei Mitarbeiterkonflikten professionell intervenieren
- Erlernen von Gesprächsregeln in Schlichtungsgesprächen

Methoden

Auf der Grundlage von Theorieinputs wird an eigenen Beispielen aus der Praxis das Gelernte angewandt und trainiert. Praktische Übungen, Rollenspiele und kollegiale Beratungseinheiten sichern lebendiges Lernen und einen teilnehmerorientierten Praxisbezug.

Teil 3: Teams erfolgreich führen



Kurzbeschreibung

Die Arbeit in Teams gilt heute als bevorzugte Arbeitsform, denn Kooperation hat viele Vorteile. Gut funktionierende Teams erbringen bessere Ergebnisse. Wissen und Erfahrung aller Mitarbeiter wird nutzbar. Motivation und Arbeitszufriedenheit werden gefördert. Allerdings sind einige Voraussetzungen zu schaffen und einige Dinge zu beachten, damit aus einer Arbeitseinheit tatsächlich ein Team wird und damit dieses Team tatsächlich gut zusammenarbeiten kann. Die Führungskraft hat dabei einen entscheidenden Einfluss, wie gut die Zusammenarbeit im Team funktioniert.

In dem Seminar werden die relevanten Einflussgrößen vermittelt, Grundlagen erfolgreicher Teamarbeit verdeutlicht und das eigene Führungsverhalten ressourcenorientiert hinterfragt..

Inhalte

- Was ist überhaupt ein Team?
- Von der Gruppe zum Team: Leitungsverhalten in den verschiedenen Teamentwicklungsphasen
- Grundlagen erfolgreicher Teamarbeit: Worauf muss die Führungskraft achten?
- Regeln, Normen, Werte – ein Blick hinter die Kulissen von Teams
- Persönlicher Leitungsstil und Führungskompetenzen

Ziele

- Dynamiken in Teams verstehen
- Teams situationsangemessen führen lernen
- Voraussetzungen und Fallstricke guter Teamarbeit kennen und beachten
- Eigenes Führungsverhalten reflektieren und optimieren

Methoden

In dem Seminar wird anhand von praktischen Teamaufgaben selbsterfahrungsorientiert gelernt. In den Auswertungen wird über Feedback und Eigenreflexion das Wissen über sich als Führungskraft erweitert. Theorieinputs unterstützen und vertiefen den individuellen Lernprozess. Anhand kollegialer Beratung werden die Seminarerfahrungen auf den persönlichen Führungsalltag übertragen.

Teil 4: Das innere Team - Ein Blick hinter die eigenen Kulissen



Kurzbeschreibung

Willst du ein guter Leiter sein, schau zuerst in dich selbst hinein (F. Schulz von Thun)

Führungspositionen einzunehmen bedeutet, tagtäglich Entscheidungen zu treffen, richtig und falsch abzuwägen, Konflikte zu lösen, Mitarbeiter zu motivieren und zusammenzuführen. All diese Aufgaben werden von vielfältigen inneren Prozessen begleitet, die entscheidenden Einfluss darauf haben, wie sich die Führungskraft letztendlich verhält. Ein guter Zugang zur persönlichen „Innenwelt“ hilft, nicht zum Spielball eigener Emotionen zu werden oder sich in widerstreitenden Gedanken zu verstricken. Das Konzept des „Inneren Teams“ von F. Schulz v. Thun ist ein wirksames Werkzeug, der inneren Pluralität gerecht zu werden. Entscheidungen können bewusster und reflektiert getroffen werden, Meinungen und Standpunkte klarer und angemessener formuliert und vertreten werden – für sozial kompetente Führung das A und O!

Inhalte

- Konzept des inneren Teams
- Kennen lernen der eigenen Stammspieler
- Inneres Konfliktmanagement - Entscheidungen situations- und personenangemessen treffen
- Der innere Dialog – eine professionelle Reflexionshilfe für Führungskräfte

Ziele

- Professionelles Selbstreflexions- Werkzeug kennen lernen
- Eigene Emotionen, Gedanken und Dynamiken wahrnehmen und verstehen
- Führungsentscheidungen bewusst und reflektiert treffen
- Standpunkte und Meinungen klar kommunizieren und vertreten
- Eigenes Führungsverhalten reflektieren und optimieren

Methoden

Auf der Grundlage von Theorieinputs wird an eigenen Beispielen aus der Praxis das Gelernte angewandt und trainiert. Kollegiale Beratungseinheiten, Einzel und Gruppenarbeiten sichern lebendiges Lernen. Persönliche Grenzen werden respektiert und geschützt – die Teilnehmer entscheiden selbst über Inhalt und Tiefe der Selbstreflexion.

Teil 5: Kollegiale Fallberatung – ein Weg des selbstorganisierten Lernens



Kurzbeschreibung

Dieser Seminarbaustein nutzt die entstandenen Netzwerke und das vermittelte Wissen der Seminarreihe für einen kreativen und selbstorganisierten Lerntransfer ins Unternehmen. Die Kollegiale Fallberatung (Intervision) ist eine bewährte Methode, um vorhandenes Wissen in Unternehmen zu nutzen und Netzwerke zu etablieren. Unter beruflich Gleichgestellten wird nach Lösungen für konkrete berufliche Fragen gesucht, die jeweils von Fallgebern eingebracht werden. Ein professioneller Berater ist nicht anwesend. Der Prozess der Beratung folgt einem bestimmtem festgelegtem Ablauf und nutzt bestimmte festgelegte Beratungsmethoden.

Für Führungskräfte ist dies eine innovative Form, um in Austausch mit anderen Führungskräften zu kommen und gemeinsam nach Lösungen für Kniffliges im Führungsalltag zu suchen.

Der Seminarbaustein vermittelt das Konzept der Kollegialen Fallberatung, trainiert mit den Teilnehmern Ablauf und Methoden und unterstützt bei der Etablierung einer kollegialen Fallberatungsgruppe.

Inhalte

- Idee und Konzept der Kollegialen Fallberatung
- Phasen, Rollen und Regeln
- Vermittlung von Ablauf und Methoden
- Training der Methode „Kollegiale Fallberatung“ anhand konkreter Fälle
- Kollegiale Fallberatung im Unternehmen – wie könnte das konkret aussehen?

Ziele

- Kennen lernen der Methode „Kollegiale Fallberatung“
- Selbstständige Durchführung „Kollegialer Fallberatung“ im Teilnehmerkreis ermöglichen
- Selbstorganisierten Wissensaustausch unter den Seminarteilnehmern initiieren

Methoden

Auf der Grundlage von Theorieinputs wird an eigenen Beispielen aus der Praxis das Gelernte angewandt und trainiert..

Sozial kompetent führen- ein Schlüssel zum Erfolg

Trainingstyp	5-teilige Seminarreihe	
Eckdaten	Tag 1: 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr Tag 2: 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr	
Trainingstage	5 x 2,0 Tage	
Teilnehmerzahl	Max 16	
Trainerschlüssel	1 Trainer, 1 Trainerassistent	
Kosten	Honorar Trainer/in (1.200,- €/Tag)	12.000,00 €
	Honorar Trainerassistent/in (850,- €/Tag)	8.500,00 €
	Vorbereitung und Dokumentation (330,- €/Seminar)	1.650,- €
	Kosten für Material pauschal	1.080,- €
	Summe exkl. MwSt	23.230,- €
	Pro Teilnehmer (bei 16 Teilnehmern)	1.451,88 €
	Pro Teilnehmer und Tag (bei 16 Teilnehmern)	145,19 €

Der Angebotspreis enthält die Kosten für Beratung, Vorbereitung, Konzeptentwicklung, Trainingsdurchführung, Dokumentation und Material.

Im Angebotspreis nicht enthalten sind die Kosten für An- und Abreise der Teilnehmer, Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer und TrainerInnen, Vorabendübernachtung sowie die Fahrtkosten (0,40 €/km) der TrainerInnen. Diese Positionen werden nach Aufwand in Rechnung gestellt.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
Der Gesamtbetrag ist 14 Tage nach Rechnungsstellung fällig.

Bedingungen und Hinweise zur Durchführung von Trainings und Seminaren

Mit der Auftragserteilung werden gleichzeitig unsere Bedingungen und Hinweise sowie die im Angebot dargelegten Konditionen anerkannt.

Allgemeines

Zum Teil werden handlungsorientierte Übungen – drinnen oder draussen- in Trainings und Workshops integriert. Die Teilnehmer/innen werden vor Beginn über den Charakter solcher Übungen informiert. Um den Anforderungsgrad der Übungen an die Leistungsfähigkeit der Teilnehmer/innen anpassen zu können, verpflichten sich diese, den leitenden Trainer auf bestehende gesundheitliche Einschränkungen hinzuweisen. Gegebenenfalls ist ein medizinischer Selbstauskunftsbogen auszufüllen.

Anmeldung Rücktrittsbedingungen

Die verbindliche Buchung unserer Trainings und Seminare erfolgt durch die Zeichnung der Buchungsbestätigung bzw. des Vertrages. Im Falle einer Stornierung werden folgende Anteile des Auftragswertes zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt:

30%	ab Vertragsunterschrift bis 6 Wochen vor Trainingsbeginn
50%	weniger als 6 bis 4 Wochen vor Trainingsbeginn
75%	weniger als 4 bis 1 Woche vor Trainingsbeginn
100%	weniger als 1 Woche vor Trainingsbeginn

Bei Trainings und Seminaren, bei denen der Preis pro Teilnehmer ausgewiesen ist, gelten die o.g. Rücktrittsbedingungen für die jeweilige Einzelperson.

Programmänderungen

Programmänderungen aus witterungstechnischen, sicherheitstechnischen, organisatorischen Gründen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Versicherung

Unsere Trainer sind haftpflichtversichert. Kranken- und Unfallversicherung der Teilnehmer sind im Teilnehmerbeitrag nicht enthalten. Soweit diese Risiken nicht durch Versicherungen des Kunden abgedeckt sind, empfehlen wir für den Zeitraum des Trainings den Abschluss einer Unfallversicherung sowie ggf. einer Reiserücktrittsversicherung.

Haftung

Sollte die Trainingsdurchführung durch höhere Gewalt oder den Ausfall von Leitungspersonal seitens roots verhindert sein, beschränken sich die Erstattungsansprüche des Kunden ausschließlich auf den Auftragswert.

Stand 1.1.2009